

[-1-]

28. Sitzung

Sitzungstag:
4. April 1959

Sitzungsort:
Gemeindeamt Gaschurn

anwesend abwesend Abwesenheitsgrund

Vorsitzender:
Peter Wachter

Franz Essig
Oskar Kessler
Alois Gschwendtner
Josef Bauernfeind
Josef Essig
 Franz Flöry
Ferdinand Ganahl
 Arthur Kessler
 Adolf Malin
Franz Josef Netzer
Richard Pfeifer
Alois Rudigier
Alois Rudigier 7
Ludwig Sohler
Eduard Scherrer
Josef Tschanun
Rudolf Wittwer

[-2-]

1. Begrüßung und Verlesung der letzten Verhandlungsschrift.
2. Besichtigung und Verwendung des Altersheimes Gaschurn.
3. Blindenfürsorgeverein Tirol - Vorarlberg
4. Dankschreiben des Bundeskanzlers
5. Umbau des gemeindeeigenen Hauses Gaschurn 8
6. Musikpavillon und Bibliothek Partenen
7. Mehrfamilienhaus Gaschurn
8. Tauschvertrag Erwin Pfefferkorn - Gemeinde Gaschurn
9. Voranschlag der Gemeinde Gaschurn für das Jahr 1959
10. Ankauf verschiedener Grundstücke
11. Verbreiterung der Landstraße I. Ordnung.
12. Kath. Universitätsverein - Salzburg.
13. Kinderdorf Vorarlberg
14. Übernahme von verschiedenen Bachbrücken
15. Hauptschützengilde Feldkirch
16. Holzankauf für verschiedene Heubauvorhaben
17. Verlängerung der Tagesordnung
18. Gast- und Schankgewerbekonzession - Berggaethaus Versettla, Gaschurn
19. Verkauf von Gemeindestieren
20. Ehrung der besten Schiläufer Montafons.

[-3-]

Beginn der Sitzung um 10.00 Uhr

Zu Punkt 1

Bürgermeister Peter Wachter eröffnet um 10.00 Uhr die Gemeindevertretungssitzung und begrüßt die Gemeindevertretung. An Hand vorliegender Tagesordnung werden nachstehende Beschlüsse gefaßt. Die Niederschrift der 27. Gemeindevertretungssitzung wird vollinhaltlich verlesen, ohne Einwände unterfertigt und vom Vorsitzenden als genehmigt erklärt.

Zu Punkt 2

Auf Grund der Besichtigung des Altersheimes wurde festgestellt, daß es bald für die Benützung verwendet werden kann. Weil aber in Erfahrung gebracht wurde, daß ab sofort zur Betreuung des Hauses, es nicht möglich ist Klosterschwestern zu bekommen, sodaß noch etwas zugewartet werden muß, so wird einstimmig, beschlossen, das Objekt auf ein Jahr zu vermieten, bzw. Angebote einzuholen. Dazu wird ein viergliedriger Ausschuß ermächtigt zu entscheiden.

Zu Punkt 3

Dem Blindenfürsorgeverein für Tirol und Vorarlberg wird ein Beitrag von S 200,- gewährt.

Zu Punkt 4

Das Dankschreiben des Bundeskanzlers Julius Raab, vom 3.2.1959, Zl. 11 192-Pv. 1a/50 wird zu Kenntnis genommen.

Zu Punkt 5

Das Schreiben vom 9. März 1959, betreffend Umbau des Hauses Hr. 8, Gaschurn, wird nach Beratung vertagt.

Zu Punkt 6

a) Die Malerarbeiten beim Musikpavillon Partenen sollen an Malermeister, Josef Sönser

Partenen, und der Bodenbelag an Tapeziergeschäft Braunger, Schruns vergeben werden
Die Staubfreimachung am Ortsplatz wird genehmigt.

b) Der Kauf von za. 80 - 100 Büchern für die Bibliothek wird genehmigt.

Zu Punkt 7

Der ausgearbeitete Entwurf von Architekt Dipl. Ing. Köhler für den Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Zahnarztordination wird gutgeheißen. Die Eingabe Ausschreibung der Robauarbeiten und die Bauaufsicht wird Bürgermeister Peter Wachter übertragen.

Zu Punkt 8

Der Tauschvertrag lt. Lageplan vom 6.3.1959 vom Vermessungsamt Bludenz, abgeschlossen zwischen Pfefferkorn Erwin und Mitbesitzer und der Gemeinde Gaschurn, zum Neubau eines Kindergartens in Partenen wird einstimmig genehmigt. Der Quadratmeterpreis wird mit S 8.- festgehalten.

[-4-]

Zu Punkt 9

Der Voranschlag der Gemeinde Gaschurn für das Verwaltungsjahr 1959, die Hebesätze 1959 der Gemeindesteuern und -Abgaben, sowie der Dienstpostenplan 1959 werden genehmigt. Die Fremdenverkehrsförderungsbeiträge werden neu festgehalten und zwar: S 0,10 pro Person und Nächtigung. Die Aufnahme eines Darlehens von S 200000,- im Bedarfsfalle wird gutgeheißen.

Zu Punkt 10

Es wird zugestimmt, daß Bürgermeister Peter Wachter ermächtigt wird, die Gp.Nr.in E.Zl. 91 Kat.Gemeinde Gaschurn 2550,2559,2560, 2561 und 2562 für die Gemeinde käuflich zu erwerben.

Zu Punkt 11

Da vom Landesstraßenbauamt eine teilweise Verbreiterung der Landstraße I. Ordnung im Bereiche Kirche Gaschurn bis Zäres geplant ist, wird einstimmig beschlossen, mit den Privatanrainern in Verhandlung zu treten, um die Grundablöse für die Straßenverbreiterung zu ermöglichen, weshalb ein dreigliedriger Ausschuß namhaft gemacht wird.

Zu Punkt 12

Dem Kath. Universitätsverein - Salzburg wird ein Jahresbeitrag von S 50,- genehmigt.

Zu Punkt 13

Dem Kinderdorf - Vorarlberg wird «in Beitrag von S 200,- gewährt.

Zu Punkt 14

Es wird einstimmig beschlossen, die Erhaltung der zwischen den öffentlichen Wegen Gp. 3431 und 3476, Kat.Gemeinde Gaschurn gelegenen Bachbrücken, von der Gemeinde zu übernehmen.

Zu Punkt 15

Das Schreiben der Hauptschützengilde - Feldkirch vom 12.3.1959, wird zur Kenntnis genommen und ein Beitrag bewilligt, und zw. S 50,-.

Zu Punkt 16

Der Holzankauf für versch. Neubauvorhaben und Rohmaterial für die Gemeindewasserversorgung wird gutgeheißen.

Zu Punkt 17

Die Verlängerung der Tagesordnung nach § 34 der G.O. wird einstimmig genehmigt.

Zu Punkt 18

Die lt. Schreiben der Bezirkshauptmannschaft Bludenz vom 18.3.1959, Zl. 11-1030-1959 beantragte Erteilung der Gast- und Schankgewerbekonzession, gem. § 16 lit. a - g der G.O. mit dem Standort Berggasthaus - Versettla in Gaschurn 112, wird einstimmig befürwortet.

Zu Punkt 19

Der Verkauf der nicht mehr erforderlichen Gemeindestiere wird einstimmig genehmigt.

Zu Punkt 20

Für die vorgesehene Feier zur Ehrung der besten Schiläufer, Erika Netzer und Heinz Dietrich, werden für die Vertretung der Gemeinde Gaschurn, der Schischulleiter Oskar Kessler und Finanz Flöry namhaft gemacht.

Schluß der Sitzung um 22.45 Uhr.

28. Sitzung

Sitzungstag:

4. April 1959

Sitzungsort:

Gemeindeamt Gaschurn

Namen der Stadtrats- — Gemeinderats- — Mitglieder*)

anwesend	abwesend	Abwesenheitsgrund
Vorsitzender: Peter Wachter Franz Essig Oskar Kessler		
Niederschriftführer: Alois Gschwendtner Josef Bauernfeind Josef Essig	Franz Flöry	
Ferdinand Ganahl	Arthur Kessler Adolf Malin	
1 Franz Jos. Netzer Richard Pfeifer Alois Rudigier Alois Rudigier 7 Ludwig Sohler Eduard Scherrer Josef Tschannun 1 Rudolf Wittwer		

Beschlußfähigkeit im Sinne Art. 47/I — 47/II GO**) war — nicht — gegeben.**)

*) ev. auch zugezogene Sachverständige, Auskunftspersonen etc.

**) Nichtzutreffendes streichen

Tagesordnung

Die Sitzung war öffentlich — ~~nicht-öffentlich~~ —.

Zu Punkt

wurde gemäß Art. 52, Abs. 2 GO die Öffentlichkeit
ausgeschlossen.

1. Begrüßung und Verlesung der letzten Verhandlungsschrift.
2. Besichtigung und Verwendung des Altersheimes Gaschurn.
3. Blindenfürsorgeverein Tirol - Vorarlberg
4. Dankschreiben des Bundeskanzlers
5. Umbau des gemeindeeigenen Hauses Gaschurn 8
6. Musikpavillon und Bibliothek Partenen
7. Mehrfamilienhaus Gaschurn
8. Tauschvertrag Erwin Pfefferkorn - Gemeinde Gaschurn
9. Voranschlag der Gemeinde Gaschurn für das Jahr 1959
10. Ankauf verschiedener Grundstücke
11. Verbreiterung der Landstraße I. Ordnung.
12. Kath. Universitätsverein - Salzburg.
13. Kinderdorf Vorarlberg
14. Übernahme von verschiedenen Bachbrücken
15. Hauptschützengilde Feldkirch
16. Holzankauf für verschiedene Neubauvorhaben
17. Verlängerung der Tagesordnung
18. Gast- und Schankgewerbekonzession - Berggasthaus Versettla, Gaschurn
19. Verkauf von Gemeindestieren
20. Ehrung der besten Schiläufer Montafons.

Sitzung

des Gemeinderats

Lfde. Nr.	Anwesend	Für	Gegen	Zahl der Gemeinderatsmitglieder 18	4. April 1959
				Einladung erfolgte ordnungsgemäß. Die Sitzung war öffentlich nicht-öffentlich	(Sitzungstag)
den Beschluß				Vortrag — Beratung / Beschluß	
				<u>Beginn der Sitzung um 18.00 Uhr</u>	
Zu Punkt	1			Bürgermeister Peter Wachter eröffnet um 18.00 Uhr die Gemeindevertretungssitzung und begrüßt die Gemeindevertretung. An Hand vorliegender Tagesordnung werden nachstehende Beschlüsse gefaßt. Die Niederschrift der 27. Gemeindevertretungssitzung wird vollinhaltlich verlesen, ohne Einwände unterfertigt und vom Vorsitzenden als genehmigt erklärt.	
Zu Punkt	2			Auf Grund der Besichtigung des Altersheimes wurde festgestellt, daß es bald für die Benutzung verwendet werden kann. Weil aber in Erfahrung gebracht wurde, daß ab sofort zur Betreuung des Hauses, es nicht möglich ist Klosterschwestern zu bekommen, sodaß noch etwas zugewartet werden muß, so wird einstimmig beschlossen, das Objekt auf ein Jahr zu vermieten, bzw. Angebote einzuholen. Dazu wird ein viergliedriger Ausschuß ermächtigt zu entscheiden.	
Zu Punkt	3			Dem Blindenfürsorgeverein für Tirol und Vorarlberg wird ein Beitrag von S 200,- gewährt.	
Zu Punkt	4			Das Dankschreiben des Bundeskanzlers Julius Raab, vom 3.2.1959, Zl. 11 192-Pv. la/58 wird zu Kenntnis genommen.	
Zu Punkt	5			Das Schreiben vom 9. März 1959, betreffend Umbau des Hauses Nr. 8, Gaschurn, wird nach Beratung vertagt.	
Zu Punkt	6			a) Die Malerarbeiten beim Musikpavillon Partenen sollen an Malermeister, Josef Söner Partenen, und der Bodenbelag an Tapeziergeschäft Braunger, Schruns vergeben werden. Die Staubfreimachung am Ortsplatz wird genehmigt. b) Der Kauf von za. 80 - 100 Büchern für die Bibliothek wird genehmigt.	
Zu Punkt	7			Der ausgearbeitete Entwurf von Architekt Dipl. Ing. Köhler für den Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Zahnarztordination wird gutgeheißen. Die Eingabe, Ausschreibung der Robauarbeiten und die Bauaufsicht wird Bürgermeister Peter Wachter übertragen.	
Zu Punkt	8			Der Taschvertrag lt. Lageplan vom 6.3.1959 vom Vermessungsamt Bludenz, abgeschlossen zwischen Pfefferkorn Erwin und Mitbesitzer und der Gemeinde Gaschurn, zum Neubau eines Kindergartens in Partenen wird einstimmig genehmigt. Der Quadratmeterpreis wird mit S 8.- festgehalten.	

Sitzung

des Gemeinderats

Zahl der Gemeinderatsmitglieder 18
 Einladung erfolgte ordnungsgemäß. Die Sitzung war
 öffentlich - ~~nicht-öffentlich~~

4. April 1959
 (Sitzungstag)

Lfd. Nr.	Anwesend	Für		Gegen	Vortrag - Beratung / Beschluß
		den Beschluß			
Zu Punkt	9				Der Voranschlag der Gemeinde Gaschurn für das Verwaltungsjahr 1959, die Hebesätze 1959 der Gemeindesteuern und -Abgaben, sowie der Dienstpostenplan 1959 werden genehmigt. Die Fremdenverkehrsförderungsbeiträge werden neu festgehalten und zwar: S 0,10 pro Person und Nächtigung. Die Aufnahme eines Darlehens von S 200000,-- im Bedarfsfalle wird gutgeheißen.
Zu Punkt	10				Es wird zugestimmt, daß Bürgermeister Peter Wachter ermächtigt wird, die Gp.Nr.in E.Zl. 91 Kat.Gemeinde Gaschurn 2558, 2559, 2560, 2561 und 2562 für die Gemeinde käuflich zu erwerben.
Zu Punkt	11				Da vom Landesstraßenbauamt eine teilweise Verbreiterung der Landstraße I.Ordnung im Bereiche Kirche Gaschurn bis Zäres geplant ist, wird einstimmig beschlossen, mit den Privatanrainern in Verhandlung zu treten, um die Grundablöse für die Straßenverbreiterung zu ermöglichen, weshalb ein dreigliedriger Ausschuß namhaft gemacht wird.
Zu Punkt	12				Dem Kath. Universitätsverein - Salzburg wird ein Jahresbeitrag von S 50,- genehmigt.
Zu Punkt	13				Dem Kinderdorf - Vorarlberg wird ein Beitrag von S 200,- gewährt.
Zu Punkt	14				Es wird einstimmig beschlossen, die Erhaltung der zwischen den öffentlichen Wegen Gp.3431 und 3476, Kat.Gemeinde Gaschurn gelegenen Bahbrücken, von der Gemeinde zu übernehmen.
Zu Punkt	15				Das Schreiben der Hauptschützengilde - Feldkirch vom 12.3.1959, wird zur Kenntnis genommen und ein Beitrag bewilligt, und zw.S 50,-.
Zu Punkt	16				Der Holzankauf für versch.Neubauvorhaben und Rohmaterial für die Gemeindewasserversorgung wird gutgeheißen.
Zu Punkt	17				Die Verlängerung der Tagesordnung nach § 34 der G.O. wird einstimmig genehmigt.
Zu Punkt	18				Die lt.Schreiben der Bezirkshauptmannschaft Bludenz vom 18.3.1959, Zl.II-1030-1959 beantragte Erteilung der Gast- und Schankgewerbe-konzession, gem. § 16 lit. a - g der G.O.mit dem Standort Berggasthaus -Versetla in Gaschurn 112, wird einstimmig befürwortet.
Zu Punkt	19				Der Verkauf der nicht mehr erforderlichen Gemeindestiere wird einstimmig genehmigt.
Zu Punkt	20				Für die vorgesehene Feier zur Ehrung der besten Schiläufer, Erkia Netzer und Heinz Dietrich, werden für die Vertretung der Gemeinde Gaschurn, der Schischulleiter Oskar Kessler und Franz Flöry namhaft gemacht.

Schluß der Sitzung um 22.45 Uhr.

Leber Wenzler

Ossig Franz
Prinzinger Alois

Kocher Eduard

Treberin Jos.

Zancker Ferd.

Gschwendtner

Prinzinger Alois

Kocher Alois

Pfeifer Richard

Komig Josef

Kocher Ludwig

Bauermeister Josef